



Feinschliff für die Saison

Das Sichtungs- und Förderprogramm für Trakehner Vielseitigkeitspferde hat sich in den vergangenen Jahren etabliert und bewährt. Durch den Einsatz der Trakehner-Turniersport-Gemeinschaft (TTG) ist es möglich, ein attraktives Lehrgangskonzept zu organisieren und durchzuführen.



FOTO: LUTZ KAISER

OBEN LINKS | Die ehemalige Olympiareiterin Nele Römer (geb. Hagener) hat mit der Stute Leeveenia ein Nachwuchspferd mit vielen Möglichkeiten im Stall.
OBEN RECHTS | Die erst 13-jährige Pia Sophie Schmid präsentierte gekonnt den äußerst begabten Bernado (v. Impetus - Benedict N AA).
UNTEN LINKS | Schnell, wendig und konzentriert: Ophelia (v. In Flagranti - Heraldik xx) unter von Franziska Pfanz
UNTEN RECHTS | Dynamisch, athletisch und leistungsbereit: Der Wallach Fakir besitzt viele Eigenschaften, die ein gutes Vielseitigkeitspferd ausmachen.

Die grundlegenden Vielseitigkeitssichtungen im Herbst eines jeden Jahres sowie die darauf aufbauenden Perspektivlehrgänge werden im Wesentlichen durch die Unterstützung engagierter Sponsoren ermöglicht. Die für die teilnehmenden Paare kostenlosen Trainingsangebote sind stets durch große Nachfrage gekennzeichnet. Viele erfolgreiche Trakehner Vielseitigkeitspferde konnten so auf ihrem Ausbildungsweg begleitet und unterstützt werden. Fester Bestandteil des Förderkonzeptes ist seit längerem der Perspektivlehrgang Vielseitigkeit an der Bundeswehorsportschule in Warendorf. Unter der Führung des dortigen Leiters des Bereiches Reitsport, dem mehrfachen Deutschen Meister und Championsreiter Andreas Ostholt, sollten auch in diesem Jahr im Rahmen eines dreitägigen Intensivtrainings die Voraussetzungen für einen erfolgreichen Start in die Turniersaison gelegt werden.

Zu der Veranstaltung am Osterwochenende wurden talentierte Teilnehmer der Sichtungstage im Herbst, die gewinnreichsten sechs- bis achtjährigen Trakehner Vielseitigkeitspferde aus dem vergangenen Turnierjahr sowie erfolgreiche U25-Reiter/innen auf Trakehner Pferden eingeladen. Die Resonanz auf das Lehrgangsangebot war wieder groß, schon nach kurzer Zeit waren die begehrten Lehrgangplätze vergeben. Allerdings sorgten abermals einige überaus kurzfristige Absagen und Ausfälle für eine organisatorische Herausforderung. Die freigewordenen Trainingsplätze konnten jedoch zügig mit motivierten Trakehner Reitern von der Nachrückerliste aufgefüllt werden.

Am Karfreitag stand für die 20 Trakehner Paare zunächst eine Trainingseinheit auf dem Springplatz der Bundeswehorsportschule auf dem Programm. Sowohl springgymnastische Elemente wie auch das Parcourspringen im Allgemeinen wurden hier intensiv trainiert. Ein besonderes Augenmerk legte Andreas Ostholt dabei auf das Rhythmusgefühl und das korrekte Reiten von verschiedenen Distanzen. Am zweiten und dritten Lehrgangstag standen dann Geländesprünge im Vordergrund der Trainingsunterweisungen. Das reichhaltige Angebot an verschiedenen Naturhindernissen wurde umfänglich in die Übungseinheiten einbezogen. Insbesondere am abschließenden Lehrgangstag wurden größere Parcoursabschnitte intensiv trainiert. Speziell anspruchsvolle Passagen mit Auf- und Absprüngen standen hierbei im Vordergrund.

Einen umfassenden Zusammenschritt der Trainingseinheiten im Geländeparcours können sich Interessierte im Archiv des Pferdesportsenders ClipMyHorse.TV anschauen. Der jahrelange Film- und Medienpartner des Trakehner Verbandes hat die Veranstaltung aufgezeichnet sowie einige interessante Interviews im Umfeld des Perspektivlehrgangs geführt. Fotos der Veranstaltung (Fotograf: Lutz Kaiser – Agentur Datenreiter) finden Sie auf der Homepage des Verbandes unter <https://www.trakehner-verband.de/veranstaltungen/ini-vielseitigkeit/>

Hoffnungsvolle Nachwuchspferde

Einige Vielseitigkeitstalente, die bereits im Rahmen der Herbstsichtung Vielseitigkeit positiv in Erscheinung traten, hinterließen auch in Warendorf einen hervorragenden Eindruck. Zu nennen ist hier beispielsweise der Iskander-Sohn SATURN S. Der großlinierte Fuchswallach, der mit einer vorbildlichen Einstellung und viel Vermögen zu überzeugen wusste, wurde gekonnt vorgestellt von Niklas Horst. Das Erfolgspaar konnte sich bereits auf dem Trakehner

Bundesturnier des vergangenen Jahres den Titel des „Trakehner Geländechampions“ sichern.

Eine weitere qualitätvolle Entdeckung der Trakehner Herbstsichtung 2017 war ohne Zweifel die Stute LICKI. Die agil-drahtige Laurel-Tochter war beim Trainingstag mit Jens Hoffrogge in den Fokus der Experten gerückt. In Warendorf wurde die Stute von Martin Obermeier präsentiert. Die damals wie heute vorbildliche Einstellung am Sprung konnte die mittelrahmige Stute auch beim Lehrgang an der Bundeswehorschule unter Beweis stellen.

„Mit allen Möglichkeiten ausgestattet“, so die Einschätzung von Andreas Ostholt zum groß gewachsenen IVO GOLDEN ROUGE (v. Banderas). Der sympathische Fuchswallach wurde von seiner Reiterin Julia Schatzmann selbst ausgebildet und vereint Eigenschaften wie Galoppiervermögen, Abdruck, Rittigkeit und Bewegungspotential in besonderer Art und Weise. Nicht minder veranlagt präsentierte sich der Hengst GUARDIOLA (v. Desirao xx). Der noch am Anfang seiner Ausbildung stehende reine Vollblüter überzeugte sowohl am Sprung wie auch hinsichtlich seiner Bewegungsqualität. Der von Miriam Bray vorgestellte Braune hatte im vergangenen Jahr bereits den Prüfungsdurchgang im Rahmen seines 100-Tage-Tests in Polen eindrucksvoll gewonnen.

Erfolgreiche Nachwuchsreiter auf Trakehner Pferden

Die Förderung der Jugend steht seit jeher im besonderen Fokus der Trakehner-Turniersport-Gemeinschaft (TTG). Dabei werden neben zahlreichen Jungzüchteraktivitäten auch Junioren und Junge Reiter auf Trakehner Pferden durch gezielte Trainingsangebote unterstützt. Lehrgangsangebote wie mit Lucinda Green im Sommer 2017 oder aber auch der jährliche Perspektivlehrgang Vielseitigkeit in Warendorf geben hierzu eine gute Möglichkeit. Eingeladen zum Training mit Andreas Ostholt wurden erneut erfolgreiche U25-Reiter, die auf dem Bundesturnier oder auf nationalen und internationalen Meisterschaften mit guten Ergebnissen überzeugen konnten. Ein mittlerweile eingespieltes Team aus den vergangenen Sichtungsrunden hinterließ auch in diesem Jahr einen hervorragenden Eindruck. Katharina Lüninghöner und ihre achtjährige Stute JEAN JARDIN zeigten sowohl im Spring- wie auch im Geländeparcours sichere und harmonische Ritte.



IPP v. Sommerdäm

Fohlenschau mit Prämierung
 am 27. Mai 2018 um 11 Uhr



Gestüt Häfelschenburg
 Beate Langels
 31860 Emmerthal
 Fon: (0 51 55) 85 73
 Fax: (0 51 55) 85 84
 Mobil: 0174-9003803
www.gestuet-haefelschenburg.de



RECHTS | Mit vorbildlicher Einstellung präsentierte sich die Stute Licki (v. Laurel).
LINKS | Immer mit Freude bei den Trainingseinheiten – Lehrgangstrainer Andreas Ostholt

sportliche Perspektive besitzt. Ebenso wie Polartanz hat auch die sportlich-agile Stute OPHELIA den einflussreichen Vollbluthengst Heraldik xx zum Muttervater. Mit ihrer ständigen Reiterin Franziska Pfanz kann die Stute bereits Erfolge in Vielseitigkeitsprüfungen der Klasse L aufweisen. Auch beim Lehrgang in Warendorf konnte das Paar einen durchweg positiven Eindruck hinterlassen. Ebenfalls beeindruckt war Andreas Ostholt vom Impetus-Nachkommen BERNADO. Der modern aufgemachte Schimmelwallach wurde von Pia Sophie Schmid vorgestellt und bestens in Szene gesetzt. Ein interessantes Verkaufspferd, welches am Perspektivlehrgang teilnahm, ist der ebenfalls 2011 geborene Wallach HOT SPOT. Der vielfach in Geländepferdeprüfungen erfolgreiche All Inclusive-Sohn wurde gekonnt von seiner Ausbilderin Kerstin Müller präsentiert.

Das bieten nur die Trakehner...

Die disziplinübergreifenden und für die Teilnehmer kostenlosen Trainings- und Sichtungsangebote sind ein besonderes Angebot, das es in anderen Verbänden in vergleichbarer Form nicht gibt. Zum einen steht dabei natürlich die sportliche Förderung talentierter Trakehner im Vordergrund. So werden regelmäßig veranlagte Pferde zu aufbauenden Lehrgängen der Trakehner-Turniersport-Gemeinschaft (TTG) und des Trakehner Fördervereins (TSF) eingeladen. Zum anderen stellen die Trainingsangebote eine gute Möglichkeit dar, Verkaufspferde zu präsentieren. In diesem Zusammenhang sei noch einmal auf die anstehenden Dressur-Sichtungstage im Mai und Juli hingewiesen (S. 21 dieser Ausgabe). Das Anmeldeformular finden Sie ebenfalls in dieser Ausgabe (S. 55).
Neel-Heinrich Schoof

Nicht minder beeindruckend war die Vorstellung von Pia Sophie Schmid und ihrer Stute SHELBY. Die erst 13-jährige Reiterin und die Kapriolan F-Tochter absolvierten selbst schwierigste Parcoursabschnitte überzeugend und souverän. Ebenfalls ein etabliertes Paar im Rahmen der TTG-Sportförderung sind Gina-Marie Stunz und ihr Fuchswallach FAKIR. Der Dramatiker-Sohn verfügt über eine vorbildliche Leistungsbereitschaft und absolvierte mit seiner Reiterin selbst anspruchsvollste Aufgaben mit größter Leichtigkeit.

Starke Vorstellung der siebenjährigen Teilnehmer

Ein auffällig starkes Lot stellten die 2011 geborenen Trakehner Pferde beim Lehrgang in Warendorf. Allen voran die sportlich gezogene Hirtentanz-Tochter LEEVEENIA (aus einer Habicht-Mutter) präsentierte sich an den Parcours- wie auch Geländehindernissen von besonderer Qualität. Vorgestellt wurde die auffällige und bestens ausgebildete Stute, der Lehrgangstrainer Andreas Ostholt eine „hohe Grundqualität“ attestierte, von der ehemaligen Olympiareiterin Nele Römer. Stark beritten ist auch der ebenfalls siebenjährige POLARTANZ (v. Konvoi). Unter dem Sattel von Kaderreiter Felix Etzel zeigte der dunkelbraune Hengst, dass er eine vielversprechende

Perspektivlehrgang Vielseitigkeit 2018

Pferd	Zuchtjahr	Geschlecht	Abstammung (V-MV)	Reiter	Züchter
Ivo Golden-Rouge	2013	Wallach	v. Banderas - Sir Chamberlain	Julia Schatzmann	Sabine Kleinelanghorst, Rietberg
Polartanz	2011	Hengst	v. Konvoi - Heraldik xx	Felix Etzel	Ulrike Malter, Beikheim
Effi Briest M	2012	Stute	v. Connery - Kaiserkult	Alexandra Koch	Rainer Mohrmann, Tätendorf-Eppensen
Licki	2013	Stute	v. Laurel - Halbgott	Martin Obermeier	Curt Albrecht Welck, Berlin
Shelby	2006	Stute	v. Kapriolan F - Finley-M	Pia Sophie Schmid	Inge Weißkirchen, Raesfeld
Jean Jardin	2010	Stute	v. Dujardin - Skatman	Katharina Lüninghöner	Kerstin Nüssel, Goldkronach
Fakir	2009	Wallach	v. Dramatiker - Takt ox	Gina-Marie Stunz	Gerlind Roericht, Rehfeld
Emmali	2010	Stute	v. Herzruf - Rockefeller	Lisa-Marie Fischer	Frank Ostholt, Warendorf
Kipper	2012	Hengst	v. Ajbek - Sword xx	Miriam Bray	Marek Przewczewski
Ophelia	2011	Stute	v. In Flagranti - Heraldik xx	Franziska Pfanz	Wolfgang Guggemos, Pfronten
Zauberprinz	2011	Wallach	v. Hirtentanz - Herzruf	Frank Feldmann	Beate Hoffmeister, Hamburg
Basciro Blue	2012	Wallach	v. Shapiro - Partout	Ann-Kathrin Horst-Saur	Ingo u. Dr. Cornelia Braun, Lippstadt OT Bad Waldliesborg
Logothetis	2011	Wallach	v. Herzruf - Herzkristall	Florian Frisch	Annette Wyrwoll, Duggendorf
Hot Spot	2011	Wallach	v. All Inclusive - Freudenfest	Kerstin Müller	Fabian Hage, Höxter
Goleo	2006	Wallach	v. Heops - Aspirant	Lisa-Marie Fischer	Johannes Kessler, Saulheim
Bernado	2011	Wallach	v. Impetus - Benedict N AA	Pia Sophie Schmid	Frank Löwe, Neuss
Guardiola xx	2014	Hengst	v. Desirao xx - Central Park xx	Miriam Bray	Miriam Bray, Rottthalmünster
Leeveenia	2011	Stute	v. Hirtentanz - Habicht	Nele Römer	Dr. Sabine Prager-Kaiser, Bad Kötzing
Ralesko	2010	Wallach	v. Kasparow - Couleur-Fürst	Malinda Leon	Gisela Gunia, Uslar
Saturn S	2012	Wallach	v. Iskander - Germanicus Rex	Niklas Horst	Jürgen Strunk, Melle
Osterlicht	2010	Stute	v. Cadeau - Nerv	Florian Frisch	Beate Aschke, Frankfurt



EISNER



Dressur Talent-Show 2018

Die Sichtungsinitiative für junge Trakehner Dressurpferde ist auch in diesem Jahr bereits stark nachgefragt. Großzügig unterstützt von der Trakehner-Turniersport-Gemeinschaft (TTG), bietet der Trakehner Verband im Frühsommer erneut bundesweit vier Trainingstage bei Top-Trainern an.

Die Trainingseinheiten für drei- bis siebenjährige Trakehner Reitpferde sind wie in den Vorjahren für die Teilnehmer kostenlos! dienen einen als Ausbildungsunterstützung und Scoutingmaßnahme für Trakehner Bewegungstalente. Trakehner Züchter haben außerdem die Möglichkeit, ihre verkäuflichen Pferde vorzustellen und eine Empfehlung zu Vermarktungsoptionen oder für den weiteren Ausbildungsweg zu erhalten. Die Sichtungstage sind zudem Auswahltermine für die Reitpferdeauktion im Rahmen des Trakehner Hengstmarktes. Die jungen Talente dürfen sich vor hochkarätigen Trainern entfalten: Beatrice Buchwald, Dorothee Schneider, Carl Cuypers und Wieger de Boer begleiten die Trakehner Sichtungsinitiative in diesem Jahr. Wie in den Vorjahren wird an den vier Standorten wieder ein Fotograf und Videofilmer zugegen sein.

Beim Sichtungstag West steht Beatrice Buchwald als Trainingsexpertin zur Verfügung. Sie kann in den vergangenen Jahren drei Bundeschampionatstitel, einen Weltmeistertitel bei den jungen Dressurpferden, Siege im Nürnberger Burgpokal und Louisdor-Preis sowie zahlreiche internationale Grand-Prix-Erfolge vorweisen. Für den Sichtungstag Süd konnten die Organisatoren Dorothee Schneider, die selbst aus einer hochehrgekauften Trakehner Züchterfamilie stammt und viele Erfolge auf Trakehner Dressurpferden erringen konnte, gewinnen. Die international erfolgreiche Reiterin konnte unter anderem bei den Olympischen Spielen in Rio de Janeiro die Gold- sowie vier Jahre zuvor in London die Silbermedaille erringen. Den Sichtungstag Ost auf dem brandenburgischem Gestüt Staffelde wird der Grand Prix-erfolgreiche Pferdewirtschaftsmeister Carl Cuypers leiten. Und auf den Sichtungstag Nord freut sich der renommierte Trainer und Nationenpreisreiter für die Niederlande, Wieger de Boer, der eine jahrelange Bindung zum Trakehner Pferd hat und Dressurtalente in allen Ausbildungsphasen zum Strahlen bringt.

Teilnahmevoraussetzungen

Die teilnehmenden Trakehner Pferde müssen den Geburtsjahrgängen 2011 bis 2015 angehören. Die Pferde sollten reiterlich soweit gefördert sein, dass sie in allen drei Grundgangarten auf beiden Händen in sicherer Anlehnung vorgestellt werden können.

Anmeldung

Die Anmeldung bitte mit dem vorgesehenen Formular (Seite 55 dieser Ausgabe) durchführen. Den ausgefüllten Vordruck bitte via E-Mail (schoof@trakehner-verband.de), Fax (04321/902712) oder Post (Trakehner-Turniersport-Gemeinschaft, Rendsburger Straße 178a, 24537 Neumünster) zuschicken. Die Teilnehmerzahl für die einzel-

nen Sichtungstage ist begrenzt, daher werden die Trainingsplätze nach dem Eingangsdatum der Anmeldungen vergeben.

Die Zeiteinteilung erhalten alle Teilnehmerinnen und Teilnehmer rechtzeitig im Vorfeld der Veranstaltung. Weitere Informationen sowie die Ausschreibung und das Anmeldeformular finden Sie auch online unter <https://www.trakehner-verband.de/veranstaltungen/ini-dressur/>

Bei Fragen steht Ihnen Herr Neel-Heinrich Schoof (Tel.: 04321/902712 oder E-Mail: schoof@trakehner-verband.de) vom Trakehner Verband gerne zur Verfügung.

PEER-SPAN

IHR SPEZIALIST FÜR QUALITÄTS-EINSTREU!

- ✓ kompetente Beratung
- ✓ gleichbleibende Qualität
- ✓ dank großem Zwischenlager Lieferung auch in Spitzenzeiten
- ✓ spezielle Verpackung für optimale Außenlagerung
- ✓ unterschiedliche Verpackungsgrößen
- ✓ landesweite Pferdenews täglich auf www.peer-span.de

BESTELL-HOTLINE
+49(0)4342/7893-0



Peer-Span GmbH
Industriestraße 5
24211 Preetz
info@peer-span.de
www.peer-span.de



Einstreu für Siegertypen.